

Modulhandbuch des Studiengangs Wirtschaftssprachen Asien und Management (BAC), B.A.

<b>Modul-Name</b>	<b>M1 Chinesisch 1</b>			
<b>Module name</b>	<b>M1 Chinese 1</b>			
<b>Modul-Koordination</b>	<b>Start</b>	<b>Modul-Kürzel/-Nr.</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Arbeitsaufwand (Workload) (h)</b>
<b>Prof. Dr. Jinyang Zhu</b>	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SS <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B	M1BAC	10	300
	<b>Dauer (Semester)</b>	<b>SWS</b>	<b>Kontaktzeit (h)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	<input checked="" type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	8	120	180

<b>Einsatz des Moduls im Studiengang</b>	<b>Angestrebter Abschluss</b>	<b>Modul-Typ (PM/WPM)</b>	<b>Beginn im Studiensemester</b>	<b>SPO-Version/Jahr</b>
BAC	B.A.	PM	1	2015

<b>Inhaltliche Teilnahmevoraussetzung</b>	Keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls im o. g. Studiengang</b>	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: M8 Sinnvoll zu kombinieren mit Modul: M2

<b>Prüfungsleistungen des Moduls</b>		<b>Benotete Prüfung</b>	<b>Unbenotete Prüfung</b>	<b>Unbenoteter Leistungsnachweis</b>
	<b>Modulprüfung (MP)</b>	K120+M10	-	-
	<b>Modulteilprüfung (MTP)</b>	-	-	-
<b>Zusammensetzung der Endnote</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Note der benoteten Modul(teil)prüfung <input type="checkbox"/> ECTS-gewichtetes arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____			

<b>Lernziele des Moduls</b>	<p><b>Fachliche Kompetenzen:</b> Die Studierenden werden dazu befähigt, die chinesische Sprache auf dem Niveau A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens zu verwenden. Sie erhalten einen Überblick über die Besonderheiten der chinesischen Sprache und Schrift und erwerben die Fähigkeiten, einfache Sachverhalte des Alltags mündlich und schriftlich auszudrücken. Am Ende des Kurses beherrschen sie ca. 300 Schriftzeichen in der gebräuchlichen Kurzform sowie die Pinyin Umschrift aktiv.</p> <p><b>Methodische Kompetenzen:</b> Die Studierenden sind in der Lage, die Pinyin-Umschrift für die Eingabesysteme zum Zwecke der Erstellung von digitalen chinesischen Texten sowie für die korrekte Aussprache der Schriftzeichen anzuwenden. Sie sind fähig, die Schriftzeichen in der korrekten Strichreihenfolge zu schreiben.</p> <p><b>Fächerübergreifende Kompetenzen:</b> Die Studierenden erkennen die Zusammenhänge von Schrift, Sprache und Kultur Chinas.</p>
<b>Lehr- und Lernformen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input type="checkbox"/> Workshop/Seminar <input type="checkbox"/> Projekt <input type="checkbox"/> Labor <input type="checkbox"/> Exkursion <input type="checkbox"/> Integriertes Praxissemester <input type="checkbox"/> E-Learning <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____

<b>Teilmodul Lehrende</b>	<b>Art</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>	<b>Lehrinhalte</b>
Chinesisch 1 / Zhuomei Song	V/Ü	8	10	Einführungen in die grundlegenden Strukturen des modernen Chinesisch und die Entwicklungsgeschichte der chinesischen Schrift. Erlernen der Pinyin-Umschrift. Kurze Dialoge und Texte über Alltagsthemen wie z.B. sich und andere Menschen vorstellen, Wetter, Schule, Studium, Familienverhältnisse, Freizeitbeschäftigungen, Einkaufen usw. Entsprechende Grammatikpunkte und Wortschatz zu den Themen. Zusätzliche Hör-, Sprech- und Übersetzungsübungen zu den behandelten Themen.

Modulhandbuch des Studiengangs Wirtschaftssprachen Asien und Management (BAC), B.A.

<b>Literatur und Informationsquellen</b>	Boya Chinese Elementary I, Peking University Press		
<b>Sprache(n)</b>	Deutsch / Chinesisch	<b>Zuletzt aktualisiert</b>	24.04.2021

<b>Modul-Name</b>	<b>M2 Regionalanalyse China 1+2</b>			
<b>Module name</b>	<b>M2 Regional Analysis China 1+2</b>			
<b>Modul-Koordination</b>	<b>Start</b>	<b>Modul-Kürzel/-Nr.</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Arbeitsaufwand (Workload) (h)</b>
<b>Prof. Dr. Barbara Stelling</b>	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SS <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B	M2BAC	9	270
	<b>Dauer (Semester)</b>	<b>SWS</b>	<b>Kontaktzeit (h)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	<input type="checkbox"/> 1 <input checked="" type="checkbox"/> 2	8	120	150

<b>Einsatz des Moduls im Studiengang</b>	<b>Angestrebter Abschluss</b>	<b>Modul-Typ (PM/WPM)</b>	<b>Beginn im Studiensemester</b>	<b>SPO-Version/Jahr</b>
BAC	B.A.	PM	1	2015

<b>Inhaltliche Teilnahmevoraussetzung</b>	keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls im o. g. Studiengang</b>	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: M10, M11 Sinnvoll zu kombinieren mit Modul: M1

<b>Prüfungsleistungen des Moduls</b>		<b>Benotete Prüfung</b>	<b>Unbenotete Prüfung</b>	<b>Unbenoteter Leistungsnachweis</b>
	<b>Modulprüfung (MP)</b>	-	-	-
	<b>Modulteilprüfung (MTP)</b>	R	R	-
<b>Zusammensetzung der Endnote</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Note der benoteten Modul(teil)prüfung <input type="checkbox"/> ECTS-gewichtetes arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____			

<b>Lernziele des Moduls</b>	<p><b>Fachliche Kompetenzen:</b> Mit diesem Modul erwerben die Student*innen eine solide regionalwissenschaftliche und sinologische Basis. Sie werden in einem zweistufigen Konzept zunächst an grundlegende gegenwartsbezogene Themen herangeführt, und in einem zweiten Schritt mit den relevantesten Bereichen der chinesischen Kultur- und Geistesgeschichte vertraut gemacht.</p> <p><b>Methodische Kompetenzen:</b> Die Student*innen lernen das übergreifende Denken in geografischen, wirtschaftlichen und historischen Zusammenhängen. Die Student*innen werden befähigt, China in seiner Komplexität und Dynamik wahrzunehmen und Tradition sowie Geschichtsbewusstsein in Bezug auf die Gegenwart zu reflektieren.</p> <p><b>Fächerübergreifende Kompetenzen:</b> Die Student*innen werden befähigt, die Komplexität von dynamischen kulturprägenden Prozessen zu erkennen und in ihrer Bedeutung auch für wirtschaftliche Zusammenhänge zu verstehen.</p>
<b>Lehr- und Lernformen</b>	<input type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input checked="" type="checkbox"/> Workshop/Seminar <input type="checkbox"/> Projekt <input type="checkbox"/> Labor <input type="checkbox"/> Exkursion <input type="checkbox"/> Integriertes Praxissemester <input type="checkbox"/> E-Learning <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____

Modulhandbuch des Studiengangs Wirtschaftssprachen Asien und Management (BAC), B.A.

Teilmodul Lehrende	Art	SWS	ECTS	Lehrinhalte
Chinastudien 1/ Prof. Dr. Barbara Stelling	W	4	4	In Chinastudien 1 lernen die Student*innen, die komplexen chinesischen Strukturen anhand von vorgegebenen Parametern wahrzunehmen und verschiedene gesellschaftliche Dimensionen in ihrer Bedeutung für den Wirtschaftsstandort China zu erkennen. Ziel ist die Darstellung eines differenzierten Chinabildes.
Chinastudien 2/ Prof. Dr. Barbara Stelling	W	4	5	Chinastudien 2 widmet sich in erster Linie kulturhistorischen und geistesgeschichtlichen Aspekten der chinesischen Welt. Die Student*innen erkennen die Bedeutung des chinesischen Traditionsbewusstseins für die Moderne.

<b>Literatur und Informationsquellen</b>	Bauer, Wolfgang: Geschichte der chinesischen Philosophie, München 3. Aufl. 2018 Schmidt-Glintzer, Helwig: Kleine Geschichte Chinas, München 2008		
<b>Sprache(n)</b>	Deutsch	<b>Zuletzt aktualisiert</b>	12.04.2021

<b>Modul-Name</b>	<b>M3 Business English</b>			
<b>Module name</b>	<b>M3 Business English</b>			
<b>Modul-Koordination</b>	<b>Start</b>	<b>Modul-Kürzel/-Nr.</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Arbeitsaufwand (Workload) (h)</b>
<b>Prof. Peter Franklin</b>	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SS <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B	M3BAC	6	180
	<b>Dauer (Semester)</b>	<b>SWS</b>	<b>Kontaktzeit (h)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	<input checked="" type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	4	60	120

Einsatz des Moduls im Studiengang	Angestrebter Abschluss	Modul-Typ (PM/WPM)	Beginn im Studiensemester	SPO-Version/Jahr
BAC	B.A.	PM	1	2015
BAS	B.A.	PM	1	2015

<b>Inhaltliche Teilnahmevoraussetzung</b>	keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls im o. g. Studiengang</b>	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: M12, M14, M20, M22

Prüfungsleistungen des Moduls	Benotete Prüfung	Unbenotete Prüfung	Unbenoteter Leistungsnachweis
	<b>Modulprüfung (MP)</b>	K150 I vü	-
<b>Modulteilprüfung (MTP)</b>	-	-	-
<b>Zusammensetzung der Endnote</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Note der benoteten Modul(teil)prüfung <input type="checkbox"/> ECTS-gewichtetes arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____		

<b>Lernziele des Moduls</b>	<p>Fachliche Kompetenzen: Die Studierenden werden dazu befähigt, die englische Wirtschaftssprache schreibend auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens zu verwenden.</p> <p>Methodische Kompetenzen: Auf dem angegebenen Niveau erwerben die Studierenden die Fähigkeit ausgewählte, managementbezogene Texte stilistisch angemessen sowie lexikalisch und grammatikalisch ausreichend korrekt zu schreiben. Die Studierenden erwerben dazu einen wirtschaftsbezogenen Wortschatz in englischer Sprache und sie werden befähigt, diesen schreibend in internationalen Managementzusammenhängen einzusetzen.</p>
-----------------------------	--

Modulhandbuch des Studiengangs Wirtschaftssprachen Asien und Management (BAC), B.A.

	Fächerübergreifende Kompetenzen: Die Studierenden erlernen darüber hinaus kulturbedingte Probleme in der Interaktion im internationalen Management zu erkennen, zu erklären, mit ihnen umzugehen bzw. sie ansatzweise zu lösen.
<b>Lehr- und Lernformen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input type="checkbox"/> Workshop/Seminar <input type="checkbox"/> Projekt <input type="checkbox"/> Labor <input type="checkbox"/> Exkursion <input type="checkbox"/> Integriertes Praxissemester <input type="checkbox"/> E-Learning <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____

Teilmodul Lehrende	Art	SWS	ECTS	Lehrinhalte
Business Writing (EN) / Prof. Peter Franklin	V/Ü	2	3	Aktive Produktion der im internationalen Management am häufigsten vorkommenden englischsprachigen Textsorten, z.B. Emails, Geschäftsbriefe, Kurzberichte und Protokolle zu unterschiedlichen Managementhandlungen. Erweiterung der produktiv beherrschten wirtschaftsbezogenen Lexik; Konzept der Angemessenheit von Stil und Register und dessen praktische Umsetzung; Konsolidierung der Grammatikkenntnisse.
Intercultural Management (EN) / Prof. Peter Franklin	V/Ü	2	3	Konzepte und Modelle von Kommunikation, Kultur und interkulturellem Management; kulturelle Unterschiede im Kommunikations- und Konfliktlösungsstil; Kenntnis von Kulturstandards sowie Kulturdimensionen und deren Bedeutung für die Praxis des interkulturellen Managements; interkulturelle Kompetenzen.

<b>Literatur und Informationsquellen</b>	Comfort, J., P. Schulz & P. Franklin (2005) <i>Business Writing</i> . CD-ROM. York: York Associates. Barmeyer, C. and P. Franklin, P. (2016) <i>Intercultural Management. A Case-based Approach to Achieving Complementarity and Synergy</i> . Palgrave Macmillan, London. Browaeys, M.-J. & Price, R. (2008) <i>Understanding Cross-cultural Management</i> . London: Prentice-Hall. Comfort, J. & P. Franklin (2014) <i>The Mindful International Manager. How to Work Effectively across Cultures</i> . York Associates: York. Spencer-Oatey, H. & Franklin, P. (2009) <i>Intercultural Interaction: A Multidisciplinary Approach to Intercultural Communication</i> . Basingstoke: Palgrave.		
<b>Sprache(n)</b>	Englisch	<b>Zuletzt aktualisiert</b>	07.04.2021

<b>Modul-Name</b>	<b>M4 Wirtschaft 1 Betriebliche Kernprozesse</b>			
<b>Module name</b>	<b>M4 Economy 1 Core Corporate Processes</b>			
<b>Modul-Koordination</b>	<b>Start</b>	<b>Modul-Kürzel/-Nr.</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Arbeitsaufwand (Workload) (h)</b>
Prof. Dr. Konstantin Hassemer	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SS <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B	M4BAC	7	210
	<b>Dauer (Semester)</b>	<b>SWS</b>	<b>Kontaktzeit (h)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	<input type="checkbox"/> 1 <input checked="" type="checkbox"/> 2	6	90	120

Einsatz des Moduls im Studiengang	Angestrebter Abschluss	Modul-Typ (PM/WPM)	Beginn im Studiensemester	SPO-Version/Jahr
BAC	B.A.	PM	1	2015
BAS	B.A.	PM	1	2015

<b>Inhaltliche Teilnahmevoraussetzung</b>	keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls im o. g. Studiengang</b>	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: M13, M14, M16, M17, M18, M20, M22 Sinnvoll zu kombinieren mit Modul: M5, M6, M7

Prüfungsleistungen des Moduls	Benotete Prüfung	Unbenotete Prüfung	Unbenoteter Leistungsnachweis
	<b>Modulprüfung (MP)</b>	K90 Ivlü	-

Modulhandbuch des Studiengangs Wirtschaftssprachen Asien und Management (BAC), B.A.

	<b>Modulteilprüfung (MTP)</b>	-	X	-
<b>Zusammensetzung der Endnote</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Note der benoteten Modul(teil)prüfung <input type="checkbox"/> ECTS-gewichtetes arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____			

<b>Lernziele des Moduls</b>	<p>Fachliche Kompetenzen: Die Studierenden erlernen Managementgrundlagen zur Steuerung komplexer wirtschaftlicher Systeme. Sie verstehen die Kernprozesse in Unternehmen und können Bezüge zwischen den einzelnen Wertschöpfungsstufen herstellen. Die Studierenden erwerben das Fachvokabular der Wirtschaftswissenschaften und verstehen grundlegende theoretische Einordnungen.</p> <p>Methodische Kompetenzen: Im Rahmen der Lehr- und Lernmethode „Lernteam-Coaching“ entwickeln Studierende die Fähigkeit, sich in unterschiedlichen Lernkonstellationen Wissen anzueignen bzw. Wissen anzuwenden. Der Mix aus gesteuerten und von Studierenden selbst organisierten Lernphasen verstärkt die Herausbildung fachlicher Kompetenzen, kommunikativer und interkultureller Erfahrung und führt auf der Prozessebene in ersten Ansätzen zur Anwendung von Managementfertigkeiten, Organisations- und Führungsaufgaben. Herauszubildende Selbstkompetenzen im Managementbereich werden ergänzt durch grundlegende Fähigkeiten im wissenschaftlichen Arbeiten, d.h. im methodischen Vorgehen der Verarbeitung und zielorientierten Anwendung wissenschaftlicher Informationsquellen.</p> <p>Fächerübergreifende Kompetenzen: Die Studierenden erwerben die Fähigkeit, grundlegende Ansätze der Betriebswirtschaftslehre mit volkswirtschaftlichen, rechtlichen, psychologischen und kulturellen Fragestellungen zu verknüpfen. Die Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens versetzen Studierende in die Lage, sich in wissenschaftlicher Weise mit unterschiedlichen Lerninhalten des Studiums auseinanderzusetzen.</p>			
<b>Lehr- und Lernformen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input type="checkbox"/> Workshop/Seminar <input type="checkbox"/> Projekt <input type="checkbox"/> Labor <input type="checkbox"/> Exkursion <input type="checkbox"/> Integriertes Praxissemester <input type="checkbox"/> E-Learning <input checked="" type="checkbox"/> Sonstiges: Lernteam-Coaching			

Teilmodul Lehrende	Art	SWS	ECTS	Lehrinhalte
Kernprozesse 1 / Prof. Dr. Konstantin Hassemer	V/Ü	2	2	Grundlagen des Management in Institutionen der Wirtschaft
Kernprozesse 2 / Prof. Dr. Konstantin Hassemer	V/Ü	2	3	Betriebliche Kernprozesse und wesentliche Aufgaben betrieblicher Wertschöpfungsstufen bzw. betrieblicher Funktionsbereiche
Wissensverarbeitung / NN	V/Ü	2	2	Informationsverarbeitung, rezeptive und produktive Beschäftigung mit Wissenschaftssprache, erfolgreiches Zeitmanagement

<b>Literatur und Informationsquellen</b>	Bea, F.X., Dichtl, E., Schweitzer, M., Allgemeine Betriebswirtschaftslehre; Robbins, St., Organisation der Unternehmung; v. Rosenstiel, L., Regnet, E., Domsch, M. (Hrsg.), Führung von Mitarbeitern; Schierenbeck, H., Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre; Staehle, W., Management; Steinmann, H., Schreyögg, G., Management; Straub, T., Einführung in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, Pearson 2014; Wöhe, G., Einführung in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre; Wunderer, R., Führung und Zusammenarbeit, Lesetexte/Aufgabenblätter/Fallstudien/Folien zur Veranstaltung; Rossig, W., Prätsch, J., wissenschaftliche Arbeiten: Leitfaden für Haus- und Seminararbeiten, Bachelor- und Masterthesis, Diplom- und Magisterarbeiten, Dissertationen, 2008; Pyerin, B., Kreatives wissenschaftliches Schreiben; Juventa, 2007		
<b>Sprache(n)</b>	Deutsch	<b>Zuletzt aktualisiert</b>	07.04.2021

<b>Modul-Name</b>	<b>M5 Wirtschaft 2 Betriebliche Unterstützungsprozesse</b>			
<b>Module name</b>	<b>M5 Economy 2 Supporting Corporate Processes</b>			
<b>Modul-Koordination</b>	<b>Start</b>	<b>Modul-Kürzel/-Nr.</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Arbeitsaufwand (Workload) (h)</b>
<b>Prof. Dr. Manfred Pollanz</b>	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SS <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B	M5BAC	8	240
	<b>Dauer (Semester)</b>	<b>SWS</b>	<b>Kontaktzeit (h)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	<input type="checkbox"/> 1 <input checked="" type="checkbox"/> 2	6	90	150

HTWG-Vorfrage Modulbeschreibung Deutsch | Version 1.7 | Stand 01.03.2021 | Referat Lehre und Qualitätsmanagement

Modulhandbuch des Studiengangs Wirtschaftssprachen Asien und Management (BAC), B.A.

Einsatz des Moduls im Studiengang	Angestrebter Abschluss	Modul-Typ (PM/WPM)	Beginn im Studiensemester	SPO-Version/Jahr
BAC	B.A.	PM	1	2015
BAS	B.A.	PM	1	2015

<b>Inhaltliche Teilnahmevoraussetzung</b>	keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls im o. g. Studiengang</b>	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: M12, M18, M20, M22 Sinnvoll zu kombinieren mit Modul: M4, M6, M7

Prüfungsleistungen des Moduls		Benotete Prüfung	Unbenotete Prüfung	Unbenoteter Leistungsnachweis
	<b>Modulprüfung (MP)</b>	-	-	-
	<b>Modulteilprüfung (MTP)</b>	K90, K90 lvü	-	-
<b>Zusammensetzung der Endnote</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Note der benoteten Modul(teil)prüfung <input type="checkbox"/> ECTS-gewichtetes arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____			

<b>Lernziele des Moduls</b>	<p>Fachliche Kompetenzen: Die Studierenden verstehen die Grundstrukturen und –probleme der externen Rechnungslegung, des Kostenmanagements sowie der betrieblichen Investitions- und Finanztheorie.</p> <p>Methodische Kompetenzen: Die Studierenden erlernen die praktische Anwendung von Methoden und Tools zur Lösung von Problemen im Kontext der Jahresabschlusserstellung, des Kostenmanagements sowie des Investitions- und Finanzierungsmanagements international agierender Unternehmen.</p> <p>Fächerübergreifende Kompetenzen: Die Studierenden erfahren fächerübergreifende analytische Kompetenzen im Umgang mit komplexen betriebswirtschaftlichen Problemstellungen.</p>
<b>Lehr- und Lernformen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input type="checkbox"/> Workshop/Seminar <input type="checkbox"/> Projekt <input type="checkbox"/> Labor <input type="checkbox"/> Exkursion <input type="checkbox"/> Integriertes Praxissemester <input type="checkbox"/> E-Learning <input checked="" type="checkbox"/> Sonstiges: Tutorien

Teilmodul Lehrende	Art	SWS	ECTS	Lehrinhalte
Unterstützungsprozesse 1 / Prof. Dr. Manfred Pollanz	V/Ü	2	3	Grundlagen der Buchhaltung sowie der Jahresabschlusserstellung, Analyse von Jahresabschlüssen, Systeme und Instrumente der Kostenrechnung, Investitionsrechenverfahren, Grundlagen des Finanzmanagements
Unterstützungsprozesse 2+3 / Prof. Dr. Manfred Pollanz	V/Ü	4	5	s.o.

<b>Literatur und Informationsquellen</b>	Coenberg, Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse; Däumler/Grabe, Kostenrechnung 1+2; Däumler/Grabe, Grundlagen der Investitions- und Wirtschaftlichkeitsrechnung; Gräfer, Finanzierung Kosten, Investitionsrechnung in Fällen und Lösungen		
<b>Sprache(n)</b>	Deutsch	<b>Zuletzt aktualisiert</b>	10.07.2011

<b>Modul-Name</b>	<b>M6 Wirtschaft 3 Grundlagen Volkswirtschaft</b>			
<b>Module name</b>	<b>M6 Economy 3 Basic Economics</b>			
<b>Modul-Koordination</b>	<b>Start</b>	<b>Modul-Kürzel/-Nr.</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Arbeitsaufwand (Workload) (h)</b>

Modulhandbuch des Studiengangs Wirtschaftssprachen Asien und Management (BAC), B.A.

<b>Prof. Dr. Beate Bergé</b>	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SS <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B	M6BAC	5	150
	<b>Dauer (Semester)</b>	<b>SWS</b>	<b>Kontaktzeit (h)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	<input checked="" type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	4	60	90

Einsatz des Moduls im Studiengang	Angestrebter Abschluss	Modul-Typ (PM/WPM)	Beginn im Studiensemester	SPO-Version/Jahr
BAC	B.A.	PM	1	2015
BAS	B.A.	PM	1	2015

<b>Inhaltliche Teilnahmevoraussetzung</b>	keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls im o. g. Studiengang</b>	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: M13, M20, M22 Sinnvoll zu kombinieren mit Modul: M4, M5, M7

Prüfungsleistungen des Moduls		Benotete Prüfung	Unbenotete Prüfung	Unbenoteter Leistungsnachweis
	<b>Modulprüfung (MP)</b>	K120 Iivü	-	-
	<b>Modulteilprüfung (MTP)</b>	-	-	-
<b>Zusammensetzung der Endnote</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Note der benoteten Modul(teil)prüfung <input type="checkbox"/> ECTS-gewichtetes arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____			

<b>Lernziele des Moduls</b>	<p>Fachliche Kompetenzen: Studierende werden befähigt, die Funktionsweise von Märkten und Preisbildungsprozesse bei unterschiedlichen Marktformen nachzuvollziehen. Studierende werden in die Lage versetzt, wirtschaftspolitische Problemzusammenhänge und Lösungen anhand des volkswirtschaftlichen Analyseinstrumentariums zu erkennen und zu reflektieren.</p> <p>Methodische Kompetenzen: Studierende sind in der Lage, das volkswirtschaftliche Analyseinstrumentarium für die Untersuchung gesamtwirtschaftlicher Problemlagen einzusetzen und die Wirkung von staatlichen Eingriffen in Wirtschaftsprozesse bzw. wirtschaftspolitische Maßnahmen nachzuvollziehen und zu bewerten.</p> <p>Fächerübergreifende Kompetenzen: Studierende sind sensibilisiert für gesamtwirtschaftliche Zusammenhänge und können einen Rückbezug auf das unternehmerische Handeln herstellen.</p>
<b>Lehr- und Lernformen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input type="checkbox"/> Workshop/Seminar <input type="checkbox"/> Projekt <input type="checkbox"/> Labor <input type="checkbox"/> Exkursion <input type="checkbox"/> Integriertes Praxissemester <input type="checkbox"/> E-Learning <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____

Teilmodul Lehrende	Art	SWS	ECTS	Lehrinhalte
Marktprozesse 1 / Rasheed Zaharka	V/Ü	2	3	Erklärung der Funktionsweise von Märkten, der Preisbildung und volkswirtschaftlichen Analysemethoden
Marktprozesse 2 / Rasheed Zaharka	V/Ü	2	2	Erklärung und Diskussion gesamtwirtschaftlicher Zusammenhänge und der Wirkungsweise von wirtschaftspolitischen Instrumenten

<b>Literatur und Informationsquellen</b>	Mankiw, N.G., Grundzüge der Volkswirtschaftslehre, Schäffer-Poeschel-Verlag, Stuttgart, jeweils neueste Auflage
<b>Sprache(n)</b>	Deutsch
<b>Zuletzt aktualisiert</b>	07.04.2021

<b>Modul-Name</b>	<b>M7 Wirtschaft 4 Grundlagen Wirtschaftsrecht</b>
-------------------	--

Modulhandbuch des Studiengangs Wirtschaftssprachen Asien und Management (BAC), B.A.

<b>Module name</b>	<b>M7 Economy 4 Basic Commercial Law</b>			
<b>Modul-Koordination</b>	<b>Start</b>	<b>Modul-Kürzel/-Nr.</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Arbeitsaufwand (Workload) (h)</b>
<b>NN</b>	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SS <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B	M7BAC	5	150
	<b>Dauer (Semester)</b>	<b>SWS</b>	<b>Kontaktzeit (h)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	<input type="checkbox"/> 1 <input checked="" type="checkbox"/> 2	4	60	90

<b>Einsatz des Moduls im Studiengang</b>	<b>Angestrebter Abschluss</b>	<b>Modul-Typ (PM/WPM)</b>	<b>Beginn im Studiensemester</b>	<b>SPO-Version/Jahr</b>
BAC	B.A.	PM	1	2015
BAS	B.A.	PM	1	2015

<b>Inhaltliche Teilnahmevoraussetzung</b>	keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls im o. g. Studiengang</b>	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: M13, M17, M24 Sinnvoll zu kombinieren mit Modul: M4, M5, M6

<b>Prüfungsleistungen des Moduls</b>		<b>Benotete Prüfung</b>	<b>Unbenotete Prüfung</b>	<b>Unbenoteter Leistungsnachweis</b>
	<b>Modulprüfung (MP)</b>	K90 I/vü	-	-
	<b>Modulteilprüfung (MTP)</b>	-	-	-
<b>Zusammensetzung der Endnote</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Note der benoteten Modul(teil)prüfung <input type="checkbox"/> ECTS-gewichtetes arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____			

<b>Lernziele des Moduls</b>	<p>Fachliche Kompetenzen: Die Studierenden erwerben ein Verständnis für die soziale, ökonomische Funktion und historische Entwicklung von Recht im freiheitlich-liberalen Rechtsstaat. Zudem lernen Sie die Grundstrukturen des Rechts zu differenzieren.</p> <p>Methodische Kompetenzen: Die Studierenden werden befähigt die Hermeneutik/Textwissenschaft als Instrument zur Lösung von praktischen Rechtsfragen/Auslegungsmethoden heranzuziehen. Sie erwerben die hierfür notwendige Fachsprache.</p> <p>Fächerübergreifende Kompetenzen: Studierende erhalten einen Einblick in die wechselseitigen Beziehungen zwischen Wirtschaft, Recht und Kultur.</p>
<b>Lehr- und Lernformen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input type="checkbox"/> Workshop/Seminar <input type="checkbox"/> Projekt <input type="checkbox"/> Labor <input type="checkbox"/> Exkursion <input type="checkbox"/> Integriertes Praxissemester <input type="checkbox"/> E-Learning <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____

<b>Teilmodul Lehrende</b>	<b>Art</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>	<b>Lehrinhalte</b>
Wirtschaftsrecht 1 / Werner Hiemer	V/Ü	2	2	Grundbegriffe des Rechts, Rechtsgeschäftslehre, Vertragsrecht, Stellvertretung, Allgemeine Geschäftsbedingungen, Leistungsstörungen, Kaufrecht, Handelsrecht, Deliktsrecht, Produkthaftung
Wirtschaftsrecht 2 / Christoph Schwalenberg	V/Ü	2	3	s.o.

<b>Literatur und Informationsquellen</b>	Müssig, Wirtschaftsprivatrecht, 19. Auflage, 2016; jeweils aktuelle Literaturhinweise im aktuellen Vorlesungsskript
<b>Sprache(n)</b>	Deutsch
<b>Zuletzt aktualisiert</b>	07.04.2021



Modulhandbuch des Studiengangs Wirtschaftssprachen Asien und Management (BAC), B.A.

<b>Modul-Name</b>	<b>M8 Chinesisch 2</b>			
<b>Module name</b>	<b>M8 Chinese 2</b>			
<b>Modul-Koordination</b>	<b>Start</b>	<b>Modul-Kürzel/-Nr.</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Arbeitsaufwand (Workload) (h)</b>
<b>Prof. Dr. Jinyang Zhu</b>	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SS <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B	M8BAC	10	300
	<b>Dauer (Semester)</b>	<b>SWS</b>	<b>Kontaktzeit (h)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	<input checked="" type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	8	120	180

<b>Einsatz des Moduls im Studiengang</b>	<b>Angestrebter Abschluss</b>	<b>Modul-Typ (PM/WPM)</b>	<b>Beginn im Studiensemester</b>	<b>SPO-Version/Jahr</b>
BAC	B.A.	PM	2	2015

<b>Inhaltliche Teilnahmevoraussetzung</b>	M1
<b>Verwendbarkeit des Moduls im o. g. Studiengang</b>	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: M9 Sinnvoll zu kombinieren mit Modul: M2

<b>Prüfungsleistungen des Moduls</b>		<b>Benotete Prüfung</b>	<b>Unbenotete Prüfung</b>	<b>Unbenoteter Leistungsnachweis</b>
	<b>Modulprüfung (MP)</b>	K120+M10	-	-
	<b>Modulteilprüfung (MTP)</b>	-	-	-
<b>Zusammensetzung der Endnote</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Note der benoteten Modul(teil)prüfung <input type="checkbox"/> ECTS-gewichtetes arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____			

<b>Lernziele des Moduls</b>	<p><b>Fachliche Kompetenzen:</b> Durch das Modul Chinesisch 2 werden die Studierenden dazu befähigt, weitere wichtige Alltagssituationen sprachlich auf dem Niveau A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens zu bewältigen. Der Schriftzeichenbestand soll sich um weitere 300 Schriftzeichen vermehren.</p> <p><b>Methodische Kompetenzen:</b> Auf der Grundlage der neu erlernten Wörter und grammatischen Kenntnisse können sich die Studierenden über vertraute Themen im Alltagsleben mündlich und schriftlich verständigen. Sie sind in der Lage, einfache Texte über Alltagsfragen zu verfassen.</p> <p><b>Fächerübergreifende Kompetenzen:</b> Mit dem Erlernen der Sprache werden die Studierenden auch mit der chinesischen Alltagswelt vertraut und erkennen die Unterschiede im chinesischen Denken, Sprechen und Handeln im Vergleich zur eigenen Sprache und Kultur.</p>
<b>Lehr- und Lernformen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input type="checkbox"/> Workshop/Seminar <input type="checkbox"/> Projekt <input type="checkbox"/> Labor <input type="checkbox"/> Exkursion <input type="checkbox"/> Integriertes Praxissemester <input type="checkbox"/> E-Learning <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____

<b>Teilmodul Lehrende</b>	<b>Art</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>	<b>Lehrinhalte</b>
Chinesisch 2 / Zhuomei Song	V/Ü	8	10	Dialoge und Texte zu den Themen Gast sein im chinesischen Kulturkreis, Krankenhausaufenthalt, Sportliche Aktivitäten, Studium und Prüfungen, Feiertage in China usw. Wortschatz und komplexere Grammatikpunkte wie z.B. verschiedene Aspekte beim Erzählen eines Vorgangs, Gebrauch der Partikel usw. zu den behandelten Themen. Zusätzliche Hör-, Sprech- und Schreibübungen zu dem vermittelten Stoff.

Modulhandbuch des Studiengangs Wirtschaftssprachen Asien und Management (BAC), B.A.

<b>Literatur und Informationsquellen</b>	Boya Chinese Elementary I/II, Peking University Press		
<b>Sprache(n)</b>	Deutsch / Chinesisch	<b>Zuletzt aktualisiert</b>	24.04.2021

<b>Modul-Name</b>	<b>M9 Chinesisch 3</b>			
<b>Module name</b>	<b>M9 Chinese 3</b>			
<b>Modul-Koordination</b>	<b>Start</b>	<b>Modul-Kürzel/-Nr.</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Arbeitsaufwand (Workload) (h)</b>
<b>Prof. Dr. Jinyang Zhu</b>	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SS <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B	M9BAC	10	300
	<b>Dauer (Semester)</b>	<b>SWS</b>	<b>Kontaktzeit (h)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	<input checked="" type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	8	120	180

<b>Einsatz des Moduls im Studiengang</b>	<b>Angestrebter Abschluss</b>	<b>Modul-Typ (PM/WPM)</b>	<b>Beginn im Studiensemester</b>	<b>SPO-Version/Jahr</b>
BAC	B.A.	PM	3	2015

<b>Inhaltliche Teilnahmevoraussetzung</b>	M8
<b>Verwendbarkeit des Moduls im o. g. Studiengang</b>	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: M15 Sinnvoll zu kombinieren mit Modul: M10, M11

<b>Prüfungsleistungen des Moduls</b>		<b>Benotete Prüfung</b>	<b>Unbenotete Prüfung</b>	<b>Unbenoteter Leistungsnachweis</b>
	<b>Modulprüfung (MP)</b>	K120+M10	-	-
	<b>Modulteilprüfung (MTP)</b>	-	-	-
<b>Zusammensetzung der Endnote</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Note der benoteten Modul(teil)prüfung <input type="checkbox"/> ECTS-gewichtetes arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____			

<b>Lernziele des Moduls</b>	<p><b>Fachliche Kompetenzen:</b> Die Studierenden werden dazu befähigt, die chinesische Sprache auf dem Niveau A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens zu verwenden. Sie erreichen am Ende des Kurses einen Zeichenbestand von ca. 900 Schriftzeichen.</p> <p><b>Methodische Kompetenzen:</b> Die Studierenden sind in der Lage, sich mündlich über komplexere Themen zu äußern, wie z.B. Probleme des Alltagslebens in der Öffentlichkeit und privat, Urteile über Menschen und erlebte Ereignisse. Sie können einfache Texte über eigene Erfahrungen und Gedanken im Leben und Studium verfassen.</p> <p><b>Fächerübergreifende Kompetenzen:</b> Die Studierenden erhalten durch die Themen beim Erlernen der Sprache Kenntnisse über Land, Bevölkerung und Gesellschaft.</p>
<b>Lehr- und Lernformen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input type="checkbox"/> Workshop/Seminar <input type="checkbox"/> Projekt <input type="checkbox"/> Labor <input type="checkbox"/> Exkursion <input type="checkbox"/> Integriertes Praxissemester <input type="checkbox"/> E-Learning <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____

<b>Teilmodul Lehrende</b>	<b>Art</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>	<b>Lehrinhalte</b>
Chinesisch 3 / Zhuomei Song	V/Ü	8	10	Dialoge und Texte zu den Themen Wohnen in China, Chinesische Esskultur, Landeskunde China, Schwierigkeiten beim Lernen der chinesischen

Modulhandbuch des Studiengangs Wirtschaftssprachen Asien und Management (BAC), B.A.

				Sprache, Beruf und Erfolg usw. Fortsetzung der systematischen Grammatikvermittlung. Zusätzliche Hör-, Sprech-, Wortschatz- und Grammatikübungen.
--	--	--	--	--

<b>Literatur und Informationsquellen</b>	Boya Chinese Elementary II, Peking University Press		
<b>Sprache(n)</b>	Deutsch / Chinesisch	<b>Zuletzt aktualisiert</b>	05.01.2017

<b>Modul-Name</b>	<b>M10 Regionalanalyse China 3</b>			
<b>Module name</b>	<b>M10 Regional Analysis China 3</b>			
<b>Modul-Koordination</b>	<b>Start</b>	<b>Modul-Kürzel/-Nr.</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Arbeitsaufwand (Workload) (h)</b>
<b>Prof. Dr. Barbara Stelling</b>	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SS <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B	M10BAC	5	150
	<b>Dauer (Semester)</b>	<b>SWS</b>	<b>Kontaktzeit (h)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	<input type="checkbox"/> 1 <input checked="" type="checkbox"/> 2	4	60	90

<b>Einsatz des Moduls im Studiengang</b>	<b>Angestrebter Abschluss</b>	<b>Modul-Typ (PM/WPM)</b>	<b>Beginn im Studiensemester</b>	<b>SPO-Version/Jahr</b>
BAC	B.A.	PM	3	2015

<b>Inhaltliche Teilnahmevoraussetzung</b>	M2
<b>Verwendbarkeit des Moduls im o. g. Studiengang</b>	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: - Sinnvoll zu kombinieren mit Modul: M11

<b>Prüfungsleistungen des Moduls</b>		<b>Benotete Prüfung</b>	<b>Unbenotete Prüfung</b>	<b>Unbenoteter Leistungsnachweis</b>
	<b>Modulprüfung (MP)</b>	M10 I vü	-	-
	<b>Modulteilprüfung (MTP)</b>	-	-	-
<b>Zusammensetzung der Endnote</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Note der benoteten Modul(teil)prüfung <input type="checkbox"/> ECTS-gewichtetes arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____			

<b>Lernziele des Moduls</b>	<p><b>Fachliche Kompetenzen:</b> Die Student*innen werden für den Expatriationsprozess sensibilisiert, welcher mit der Entwicklung eigener Lebensentwürfe verbunden ist. Das komplexe Denken wird gefördert in Hinblick auf mögliche bilaterale oder multilaterale Arbeitsumfelder. Der Hauptfokus liegt dabei auf chinesischen Kontexten.</p> <p><b>Methodische Kompetenzen:</b> Die Student*innen werden befähigt, informierte Entscheidungen lebensweltlicher Art zu treffen in Hinblick auf einen möglichen Chinaaufenthalt. Sie lernen, bewusst kommunikative Prozesse in China oder in Zusammenarbeit mit Chines*innen zu gestalten.</p> <p><b>Fächerübergreifende Kompetenzen:</b> Es wird anwendungsorientiertes, chinaspezifisches interkulturelles Wissen in Hinblick auf die Arbeitswelt in China oder im internationalen chinabezogenen Umfeld vermittelt. Dazu werden auch gängige Kulturdimensionen und interkulturelle Parameter in Hinblick auf China reflektiert. Ferner sind Selbstkompetenz und Fragen des Selbstmanagements im Fokus.</p>
<b>Lehr- und Lernformen</b>	<input type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Selbststudium <input checked="" type="checkbox"/> Workshop/Seminar <input type="checkbox"/> Projekt <input type="checkbox"/> Labor <input type="checkbox"/> Exkursion <input type="checkbox"/> Integriertes Praxissemester <input type="checkbox"/> E-Learning <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____

Modulhandbuch des Studiengangs Wirtschaftssprachen Asien und Management (BAC), B.A.

Teilmodul Lehrende	Art	SWS	ECTS	Lehrinhalte
Interkulturelle Kompetenz 1/ Prof. Dr. Barbara Stelling	W	2	3	Lehrinhalte sind die Reflexion interkultureller Parameter in Hinblick auf China sowie die Vermittlung praxisorientierten Wissens zur Lebens- und Arbeitswelt in China und/oder in internationalen Teams mit Chinabezug
Interkulturelle Kompetenz 2/ Prof. Dr. Barbara Stelling	W	2	2	s.o.

<b>Literatur und Informationsquellen</b>	Werden jeweils aktuell empfohlen		
<b>Sprache(n)</b>	Deutsch	<b>Zuletzt aktualisiert</b>	12.04.2021

<b>Modul-Name</b>	<b>M11 Regionalanalyse China 4</b>			
<b>Module name</b>	<b>M11 Regional Analysis China 4</b>			
<b>Modul-Koordination</b>	<b>Start</b>	<b>Modul-Kürzel/-Nr.</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Arbeitsaufwand (Workload) (h)</b>
<b>Prof. Dr. Jinyang Zhu</b>	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SS <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B	M11BAC	7	210
	<b>Dauer (Semester)</b>	<b>SWS</b>	<b>Kontaktzeit (h)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	<input type="checkbox"/> 1 <input checked="" type="checkbox"/> 2	6	90	120

<b>Einsatz des Moduls im Studiengang</b>	<b>Angestrebter Abschluss</b>	<b>Modul-Typ (PM/WPM)</b>	<b>Beginn im Studiensemester</b>	<b>SPO-Version/Jahr</b>
BAC	B.A.	PM	3	2015

<b>Inhaltliche Teilnahmevoraussetzung</b>	M2
<b>Verwendbarkeit des Moduls im o. g. Studiengang</b>	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: M19, M20 Sinnvoll zu kombinieren mit Modul: M10

Prüfungsleistungen des Moduls	Benotete Prüfung	Unbenotete Prüfung	Unbenoteter Leistungsnachweis	
	<b>Modulprüfung (MP)</b>	R/H I/vü	-	-
	<b>Modulteilprüfung (MTP)</b>	-	-	-
<b>Zusammensetzung der Endnote</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Note der benoteten Modul(teil)prüfung <input type="checkbox"/> ECTS-gewichtetes arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____			

<b>Lernziele des Moduls</b>	<p><b>Fachliche Kompetenzen:</b> Mit diesem Modul erwerben die Studierenden eine solide regionalwissenschaftliche und sinologische Basis. Die Student*innen sollen sich über die Entwicklungen Chinas im historischen und aktuellen Umfeld informieren und deren Komplexität zu verstehen. Sie werden an verschiedene Themen aus den Bereichen Kultur- und Geistesgeschichte, Soziokultur und Wirtschaftspraxis Chinas herangeführt.</p> <p><b>Methodische Kompetenzen:</b> Die Student*innen werden befähigt, China in seiner Komplexität und Dynamik wahrzunehmen, künftige Entwicklung zu antizipieren und Tradition sowie Geschichtsbewusstsein in Bezug auf die Gegenwart zu reflektieren. Sie sind in der Lage, auf der Basis ihres erworbenen Wissens regional differenzierte Standortanalysen vorzunehmen.</p> <p><b>Fächerübergreifende Kompetenzen:</b> Das China-Wissen soll in einem internationalen, interkulturellen und historischen Umfeld anwendungsorientiert vermittelt werden.</p>
-----------------------------	--

Modulhandbuch des Studiengangs Wirtschaftssprachen Asien und Management (BAC), B.A.

<b>Lehr- und Lernformen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung	<input checked="" type="checkbox"/> Übung	<input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium	<input type="checkbox"/> Workshop/Seminar
	<input type="checkbox"/> Projekt	<input type="checkbox"/> Labor	<input type="checkbox"/> Exkursion	<input type="checkbox"/> Integriertes Praxissemester
	<input type="checkbox"/> E-Learning	<input checked="" type="checkbox"/> Sonstiges: Hausarbeit		

Teilmodul Lehrende	Art	SWS	ECTS	Lehrinhalte
Chinastudien 3 / Prof. Dr. Jinyang Zhu	V/Ü	2	2	Ausgewählte Themen Chinas aus dem 20. Jahrhundert in ihrer Bedeutung in der Geschichte und für die Gegenwart, insbesondere politische, wirtschaftliche und kulturelle Entwicklungen nach 1949.
Chinastudien 4 / Prof. Dr. Jinyang Zhu	V/Ü	4	5	Neueste Entwicklungen Chinas hinsichtlich Politik, Wirtschaft, Gesellschaft und Kultur, die national wie international von großer Bedeutung sind.

<b>Literatur und Informationsquellen</b>	Fischer, Doris/Müller-Hofstede, Christoph (Hrsg.) (2014): Länderbericht China. Bundeszentrale für politische Bildung; Heilmann, Sebastian (2002): Das politische System der Volksrepublik China. Westdeutscher Verlag, Wiesbaden; Heuser, Robert (2002): Einführung in die chinesische Rechtskultur. Mitteilungen des Instituts für Asienkunde Hamburg. Nr. 315. Hamburg; Heuser, Robert/Jan de Graaf (Hrsg.) (2001): Umweltschutzrecht der VR China. Gesetze und Analysen. Mitteilungen des Instituts für Asienkunde Hamburg. Nr. 336. Hamburg; Kindermann, Gottfried-Karl (2001): Der Aufstieg Ostasiens in der Weltpolitik 1840-2000. Stuttgart, München: Deutsche Verlags-Anstalt; Mühlhahn, Klaus (2021): Geschichte des modernen China. Von der Qing-Dynastie bis zur Gegenwart. München: C.H. Beck; Schmidt-Glintzer, Helwig (1999): Geschichte der chinesischen Literatur: von den Anfängen bis zur Gegenwart. München: C.H. Beck; Schmidt-Glintzer, Helwig (2018): Das alte China. Von den Anfängen bis zum 19. Jahrhundert. München: C.H. Beck; Schmidt-Glintzer, Helwig (2021): Das neue China. Vom Untergang des Kaiserreichs bis zur Gegenwart. München: C.H. Beck; Spence, Jonathan D. (2001): Chinas Weg in die Moderne. München: Deutscher Taschenbuch Verlag; Vogelsang, Kai (2012): Geschichte Chinas. Ditzingen: Reclam		
<b>Sprache(n)</b>	Deutsch	<b>Zuletzt aktualisiert</b>	18.04.2021

<b>Modul-Name</b>	<b>M12 Wirtschaft 5 Steuerungskonzepte</b>			
<b>Module name</b>	<b>M12 Economy 5 Control Concepts</b>			
<b>Modul-Koordination</b>	<b>Start</b>	<b>Modul-Kürzel/-Nr.</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Arbeitsaufwand (Workload) (h)</b>
<b>Prof. Dr. Manfred Pollanz</b>	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SS <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B	M12BAC	5	150
	<b>Dauer (Semester)</b>	<b>SWS</b>	<b>Kontaktzeit (h)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	<input checked="" type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	4	60	90

Einsatz des Moduls im Studiengang	Angestrebter Abschluss	Modul-Typ (PM/WPM)	Beginn im Studiensemester	SPO-Version/Jahr
BAC	B.A.	PM	3	2015
BAS	B.A.	PM	3	2015

<b>Inhaltliche Teilnahmevoraussetzung</b>	M5
<b>Verwendbarkeit des Moduls im o. g. Studiengang</b>	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: M20, M22 Sinnvoll zu kombinieren mit Modul: M13, M14

Prüfungsleistungen des Moduls	Benotete Prüfung	Unbenotete Prüfung	Unbenoteter Leistungsnachweis
	<b>Modulprüfung (MP)</b>	-	-
<b>Modulteilprüfung (MTP)</b>	R/H, R	-	-
<b>Zusammensetzung der Endnote</b>	<input type="checkbox"/> Note der benoteten Modul(teil)prüfung <input checked="" type="checkbox"/> ECTS-gewichtetes arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____		

Modulhandbuch des Studiengangs Wirtschaftssprachen Asien und Management (BAC), B.A.

<b>Lernziele des Moduls</b>	<p>Fachliche Kompetenzen: Students shall be introduced to relevant theoretical approaches and practical instruments in the field of business ethics. The lecture will focus on the analysis of moral-economic decision making processes within the firm concentrating on specific management problems. The intention is to improve and foster the understanding of the relevance of ethical decisions in daily business as well as the competence to structure the complexity of these decisions.</p> <p>Methodische Kompetenzen: Die Studierenden verstehen grundlegende Prozesse und Instrumente der Unternehmensplanung und Unternehmensüberwachung in der internationalen Praxis. Sie lernen die Komplexität ethischer Entscheidungen im Rahmen von Fallstudien zu strukturieren.</p> <p>Fächerübergreifende Kompetenzen: Die Studierenden erwerben die Fähigkeit die Konsequenzen von Entscheidungen an der Schnittstelle zwischen Ethik und Unternehmenssteuerung zu antizipieren und ein Gespür für ethisch tragbare Handlungen für einen nachhaltigen Unternehmenserfolg zu entwickeln. Die Studierenden erfahren fächerübergreifende analytische Kompetenzen im Umgang mit komplexen betriebswirtschaftlichen Problemstellungen.</p>
<b>Lehr- und Lernformen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input checked="" type="checkbox"/> Workshop/Seminar <input type="checkbox"/> Projekt <input type="checkbox"/> Labor <input type="checkbox"/> Exkursion <input type="checkbox"/> Integriertes Praxissemester <input type="checkbox"/> E-Learning <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____

Teilmodul Lehrende	Art	SWS	ECTS	Lehrinhalte
Business Ethics (EN) / Prof. Dr. Anette Kleinfeld	V/Ü	2	2	Basics of ethics and business ethics, problem areas (organizational relations, market relations, societal relations and global relations), theories of business ethics, practice (determinants, case studies, instruments)
Controlling / Prof. Dr. Manfred Pollanz	W	2	3	Grundlagen der Unternehmensdiagnose und -steuerung, Überwachungskonzepte, Unternehmenssteuerungskonzepte, Unternehmensplanung, Besonderheiten des Controlling in internationalen Unternehmen

<b>Literatur und Informationsquellen</b>	<p>Ciulla, J.B. / Martin, C. / Solomon, R.C. (2010): Honest Work: A Business Ethics Reader. New York: Oxford University Press; Dubink, W. (Ed.) (2011): European Business Ethics Cases in Context : The Morality of Corporate Decision Making. Dordrecht et al.: Springer; Fraedrich, J. / Ferrell, O.C. / Ferrell, L. (2011): Ethical Decision Making for Business: South-Western Cengage Learning; Grüninger, S. / Fürst, M. / Pforr, S. / Schmiedeknecht, M. (Hrsg.) (2011): Verantwortung in der globalen Ökonomie gestalten - Governanceethik und Wertemanagement. Marburg: Metropolis; Küng, H. / Leisinger, K.M. / Wieland, J. (Eds.): Manifesto for a Global Economic Ethic. Consequences and Challenges for Global Businesses. München: dtv 2010; Wieland, J. / Grüninger, S. (2003): Ethics Management Systems and Ethical Auditing – A Governance Approach to Business Ethics. In: Wieland, J. (Ed.): Standards and Audits for Ethics Management Systems. Springer: Heidelberg, pp. 119-147; Wieland, J., Steinmeyer, R., Grüninger, S. (Hrsg.) (2010): Handbuch Compliance Management. Berlin: Erich Schmidt Verlag (ESV); Horvath, Controlling</p>		
<b>Sprache(n)</b>	Deutsch / Englisch	<b>Zuletzt aktualisiert</b>	10.07.2011

<b>Modul-Name</b>	<b>M13 Wirtschaft 6 Internationalisierung</b>			
<b>Module name</b>	<b>M13 Economy 6 Internationalisation</b>			
<b>Modul-Koordination</b>	<b>Start</b>	<b>Modul-Kürzel/-Nr.</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Arbeitsaufwand (Workload) (h)</b>
<b>NN</b>	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SS <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B	M13BAC	5	150
	<b>Dauer (Semester)</b>	<b>SWS</b>	<b>Kontaktzeit (h)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	<input checked="" type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	4	60	90

Einsatz des Moduls im Studiengang	Angestrebter Abschluss	Modul-Typ (PM/WPM)	Beginn im Studiensemester	SPO-Version/Jahr
BAC	B.A.	PM	3	2015
BAS	B.A.	PM	3	2015

Modulhandbuch des Studiengangs Wirtschaftssprachen Asien und Management (BAC), B.A.

<b>Inhaltliche Teilnahmevoraussetzung</b>	M4, M7
<b>Verwendbarkeit des Moduls im o. g. Studiengang</b>	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: M20, M22 Sinnvoll zu kombinieren mit Modul: M12, M14

Prüfungsleistungen des Moduls		Benotete Prüfung	Unbenotete Prüfung	Unbenoteter Leistungsnachweis
		<b>Modulprüfung (MP)</b>	-	-
	<b>Modulteilprüfung (MTP)</b>	K90, K60	-	-
<b>Zusammensetzung der Endnote</b>	<input type="checkbox"/> Note der benoteten Modul(teil)prüfung <input checked="" type="checkbox"/> ECTS-gewichtetes arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____			

<b>Lernziele des Moduls</b>	<p>Fachliche Kompetenzen: Die Studierenden erwerben die Kompetenz, mit dem Phänomen der internationalen Verflechtung der Wirtschaft auf einzelwirtschaftlicher und rechtlicher Ebene umzugehen.</p> <p>Methodische Kompetenzen: Sie beherrschen Methoden und Instrumente, typische Transaktions- und rechtliche Risiken im grenzüberschreitenden Warenverkehr zu erkennen, zu strukturieren und auf dieser Basis Handlungsempfehlungen zu geben bzw. eigenständige Lösungsansätze zu entwickeln.</p> <p>Fächerübergreifende Kompetenzen: Die Studierenden verstehen wie grenzüberschreitende Wirtschaftstransaktionen, Risikomanagement und vielfältige rechtliche Normen im internationalen Kontext ineinandergreifen. Studierende erkennen welche Chancen und Risiken sich für internationale Geschäftstätigkeiten ergeben.</p>
<b>Lehr- und Lernformen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input type="checkbox"/> Workshop/Seminar <input type="checkbox"/> Projekt <input type="checkbox"/> Labor <input type="checkbox"/> Exkursion <input type="checkbox"/> Integriertes Praxissemester <input type="checkbox"/> E-Learning <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____

Teilmodul Lehrende	Art	SWS	ECTS	Lehrinhalte
Internationales Wirtschaftsrecht / Dr. Maja Beisenherz	V/Ü	2	3	Rechtsquellen des int. Wirtschaftsrecht, politische Funktion des Int. Wirtschaftsrechts mit WTO/TRIPS, INCOTERMS 2010, Grundlagen des Rechts der EU – 5 Grundfreiheiten + „Inländerdiskriminierung“; Internationales Privatrecht und IZVR inkl. „forum shopping“; Vertragsstatut, CISG, Deliktsstatut
Aussenhandel / Dr. Uwe Böhm	V/Ü	2	2	Risikomanagement im Aussenhandel, Rahmenbedingungen von Aussenhandelsgeschäften, Instrumente des Markt-, Distributions-, Preis- und Währungsmanagement, Management des Zahlungsverkehrs, Grundlagen der Logistik.

<b>Literatur und Informationsquellen</b>	Herdegen, Internationales Wirtschaftsrecht, 10. Auflage, 2014; Jahrmann, Aussenhandel, Kiehl, 2013		
<b>Sprache(n)</b>	Deutsch	<b>Zuletzt aktualisiert</b>	03.04.2018

<b>Modul-Name</b>	<b>M14 Wirtschaft 7 Führung und Kommunikation</b>			
<b>Module name</b>	<b>M14 Economy 7 Leadership and Communication</b>			
<b>Modul-Koordination</b>	<b>Start</b>	<b>Modul-Kürzel/-Nr.</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Arbeitsaufwand (Workload) (h)</b>
<b>Prof. Peter Franklin</b>	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SS <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B	M14BAC	5	150
	<b>Dauer (Semester)</b>	<b>SWS</b>	<b>Kontaktzeit (h)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	<input type="checkbox"/> 1 <input checked="" type="checkbox"/> 2	4	60	90

Modulhandbuch des Studiengangs Wirtschaftssprachen Asien und Management (BAC), B.A.

Einsatz des Moduls im Studiengang	Angestrebter Abschluss	Modul-Typ (PM/WPM)	Beginn im Studiensemester	SPO-Version/Jahr
BAC	B.A.	PM	3	2015
BAS	B.A.	PM	3	2015

<b>Inhaltliche Teilnahmevoraussetzung</b>	M3, M4
<b>Verwendbarkeit des Moduls im o. g. Studiengang</b>	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: M17, M19, M20, M22 Sinnvoll zu kombinieren mit Modul: M12, M13

Prüfungsleistungen des Moduls		Benotete Prüfung	Unbenotete Prüfung	Unbenoteter Leistungsnachweis
	<b>Modulprüfung (MP)</b>	-	-	-
	<b>Modulteilprüfung (MTP)</b>	K60	-	-
<b>Zusammensetzung der Endnote</b>	<input type="checkbox"/> Note der benoteten Modul(teil)prüfung <input checked="" type="checkbox"/> ECTS-gewichtetes arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____			

<b>Lernziele des Moduls</b>	<p><b>Fachliche Kompetenzen:</b> Die Studierenden erwerben Grundlagen der humanistischen Kommunikationspsychologie und ihrer berufsbezogene Anwendung, insbesondere in Bezug auf Konfliktmanagement und Verhandlungsstrategien.</p> <p><b>Methodische Kompetenzen:</b> Die Studierenden erwerben als Teil der Vorbereitung auf das Praktische Studiensemester (Praktikum) ausgewählte Kompetenzen zum effektiven und angemessenen Umgang mit berufsbezogenen Situationen, persönlichen Herausforderungen und praktischen Problemen im interkulturellen Arbeitsleben.</p> <p><b>Fächerübergreifende Kompetenzen:</b> Die Studierenden lernen Theorien aus verschiedenen Fachbereichen wie der Kommunikationspsychologie und interkulturellen Kommunikation auf kritische Situationen im Managementkontext anzuwenden.</p>
<b>Lehr- und Lernformen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input checked="" type="checkbox"/> Workshop/Seminar <input type="checkbox"/> Projekt <input type="checkbox"/> Labor <input type="checkbox"/> Exkursion <input type="checkbox"/> Integriertes Praxissemester <input type="checkbox"/> E-Learning <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____

Teilmodul Lehrende	Art	SWS	ECTS	Lehrinhalte
Working Across Cultures (EN)/ Prof. Peter Franklin	V/Ü	2	3	Bewerbungsprozesse; englischsprachiges Bewerbungsschreiben, englischsprachigen Lebenslauf sowie englischsprachige Einstellungsgespräche; Modelle und Praxis der interkulturellen Zusammenarbeit; Probleme und Lösungsansätze in interkulturellen Arbeitssituationen.
Kommunikationspsychologie/ Prof. Dr. Gabriele Thelen Prof. Dr. Andreas Heller	W	2	2	Theorien der humanistischen Kommunikationspsychologie und der gewaltfreien Kommunikation sowie grundlegende Verhandlungsstrategien aus dem wirtschaftlichen Kontext

<b>Literatur und Informationsquellen</b>	<p>Andler, Nicolai, 2009, Tools für Projektmanagement, Workshops und Consulting – Kompendium der wichtigsten Techniken und Methoden, 2., überarbeitete und erweiterte Auflage, Erlangen; Bohinc, Tomas, 2010, Grundlagen des Projektmanagements: Methoden, Techniken und Tools für Projektleiter, Offenbach;</p> <p>Lessel, Wolfgang, 2008, Projektmanagement, 3. Auflage, Berlin; Litke, Hans-D., 2007, Projektmanagement - Methoden, Techniken, Verhaltensweisen, Evolutionäres Projektmanagement, 5. erweiterte Auflage, München; Litke, Hans-D., Kunow, Ilonka, Schulz-Wimmer, Heinz, 2009, Projektmanagement, Planegg/München;</p> <p>Malik, Fredmund, 2006, Führen – Leisten – Leben, Frankfurt/Main; Olfert, Klaus, 2010, Projektmanagement, 7., verbesserte Auflage, Herne;</p> <p>Schulz von Thun, F. Miteinander reden, Bd. 1 – 3, rororo, 2008; Rosenberg, M., Gewaltfreie Kommunikation, Junfermann, 2007; Fisher, R., Ury, W., Patton, B., Das Harvard – Konzept, Campus, 2004.</p>
--	--



Modulhandbuch des Studiengangs Wirtschaftssprachen Asien und Management (BAC), B.A.

Barmeyer, C. and P. Franklin, P. (2016) <i>Intercultural Management. A Case-based Approach to Achieving Complementarity and Synergy</i> . Basingstoke: Palgrave Macmillan. Spencer-Oatey, H. and P. Franklin (2009). <i>Intercultural Interaction: A Multidisciplinary Approach to Intercultural Communication</i> . Basingstoke: Palgrave Macmillan. Comfort, J. & P. Franklin (2014). <i>The Mindful International Manager. How to Work Effectively across Cultures</i> . London, Philadelphia: Kogan Page.			
<b>Sprache(n)</b>	Deutsch / Englisch	<b>Zuletzt aktualisiert</b>	19.04.2017

<b>Modul-Name</b>	<b>M15 Chinesisch 4</b>			
<b>Module name</b>	<b>M15 Chinese 4</b>			
<b>Modul-Koordination</b>	<b>Start</b>	<b>Modul-Kürzel/-Nr.</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Arbeitsaufwand (Workload) (h)</b>
Prof. Dr. Jinyang Zhu	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SS <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B	M15BAC	8	240
	<b>Dauer (Semester)</b>	<b>SWS</b>	<b>Kontaktzeit (h)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	<input checked="" type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	6	90	150

<b>Einsatz des Moduls im Studiengang</b>	<b>Angestrebter Abschluss</b>	<b>Modul-Typ (PM/WPM)</b>	<b>Beginn im Studiensemester</b>	<b>SPO-Version/Jahr</b>
BAC	B.A.	PM	4	2015

<b>Inhaltliche Teilnahmevoraussetzung</b>	M9
<b>Verwendbarkeit des Moduls im o. g. Studiengang</b>	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: M19 Sinnvoll zu kombinieren mit Modul: M10, M11

<b>Prüfungsleistungen des Moduls</b>		<b>Benotete Prüfung</b>	<b>Unbenotete Prüfung</b>	<b>Unbenoteter Leistungsnachweis</b>
	<b>Modulprüfung (MP)</b>	K120+M10	-	-
	<b>Modulteilprüfung (MTP)</b>	-	-	-
<b>Zusammensetzung der Endnote</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Note der benoteten Modul(teil)prüfung <input type="checkbox"/> ECTS-gewichtetes arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____			

<b>Lernziele des Moduls</b>	<p><b>Fachliche Kompetenzen:</b> Die Studierenden sind in der Lage, die chinesische Sprache auf dem Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens zu verwenden. Am Ende des Kurses beherrschen die Studierenden die Basisgrammatik des modernen Chinesisch, können normale Sachtexte verstehen und erlangen für das intensive, vertiefende Sprachsemester in China eine solide Grundlage mit einem Zeichenbestand von ca. 1200 Zeichen.</p> <p><b>Methodische Kompetenzen:</b> Die Studierenden erlernen den kontextsensitiven Gebrauch der Sprache für den Alltag, das Studium und Arbeitsleben in Wort und Schrift.</p> <p><b>Fächerübergreifende Kompetenzen:</b> Die Studierenden erwerben darüber hinaus ein vertieftes Wissen über die chinesische Kultur. Das umfasst die traditionellen chinesischen Wertevorstellungen, die nicht nur in der Sprache, sondern auch in Kunst, Theater und Humor vorkommen. Zum anderen lernen die Studierenden, dass die chinesische Kultur und Tradition in der modernen Zeit einem signifikanten Wandel ausgesetzt sind.</p>
<b>Lehr- und Lernformen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input type="checkbox"/> Workshop/Seminar <input type="checkbox"/> Projekt <input type="checkbox"/> Labor <input type="checkbox"/> Exkursion <input type="checkbox"/> Integriertes Praxissemester <input type="checkbox"/> E-Learning <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____

Modulhandbuch des Studiengangs Wirtschaftssprachen Asien und Management (BAC), B.A.

Teilmodul Lehrende	Art	SWS	ECTS	Lehrinhalte
Chinesisch 4 / Zhuomei Song	V/Ü	6	8	Dialoge und Texte über Kunst und Theater, chinesische Lebensphilosophie, Konfuzianische Werte, Wandel in der Freizeitgestaltung der Chinesen, chinesischen Humor, Geschichten aus dem chinesischen Alltag, Ausländer in China usw. Zusätzliche Hör-, Sprech- und Schreibübungen zu dem vermittelten Stoff.

<b>Literatur und Informationsquellen</b>	Boya Chinese Elementary II, Boya Chinese Quasi-Intermediate I, Peking University Press		
<b>Sprache(n)</b>	Deutsch / Chinesisch	<b>Zuletzt aktualisiert</b>	24.04.2021

<b>Modul-Name</b>	<b>M16 Wirtschaft 8 Unternehmensprozesse</b>			
<b>Module name</b>	<b>M16 Economy 8 Corporate Processes</b>			
<b>Modul-Koordination</b>	<b>Start</b>	<b>Modul-Kürzel/-Nr.</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Arbeitsaufwand (Workload) (h)</b>
<b>NN</b>	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SS <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B	M16BAC	5	150
	<b>Dauer (Semester)</b>	<b>SWS</b>	<b>Kontaktzeit (h)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	<input checked="" type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	4	60	90

Einsatz des Moduls im Studiengang	Angestrebter Abschluss	Modul-Typ (PM/WPM)	Beginn im Studiensemester	SPO-Version/Jahr
BAC	B.A.	PM	4	2015
BAS	B.A.	PM	4	2015

<b>Inhaltliche Teilnahmevoraussetzung</b>	M 4, M13
<b>Verwendbarkeit des Moduls im o. g. Studiengang</b>	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: M20, M22 Sinnvoll zu kombinieren mit Modul: -

Prüfungsleistungen des Moduls	Benotete Prüfung	Unbenotete Prüfung	Unbenoteter Leistungsnachweis	
	<b>Modulprüfung (MP)</b>	-	-	-
	<b>Modulteilprüfung (MTP)</b>	R/H, K60	-	-
<b>Zusammensetzung der Endnote</b>	<input type="checkbox"/> Note der benoteten Modul(teil)prüfung <input checked="" type="checkbox"/> ECTS-gewichtetes arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____			

<b>Lernziele des Moduls</b>	<p><b>Fachliche Kompetenzen:</b> Die Studierenden erlernen die ganzheitlich-interdisziplinäre Erfassung, Betrachtung, Analyse und Folgenabwägung von Managementprozessen und entwickeln ein praxisnahes Problembewusstsein. Sie verstehen die wesentlichen Ansätze zur Optimierung betrieblicher Prozesse.</p> <p><b>Methodische Kompetenzen:</b> Die Studierenden beherrschen die Instrumente des Qualitäts- und Prozessmanagements und kennen die relevanten Kontextfaktoren für Qualitätsmanagement in Unternehmen. Sie sind in der Lage, wesentliche Elemente einer modernen Beschaffungslogistik zu beurteilen und betriebliche Prozesse mit Blick auf rechtliche Rahmenbedingungen einzuschätzen und Entscheidungen abzuleiten.</p> <p><b>Fächerübergreifende Kompetenzen:</b> Die Studierenden verstehen wie verschiedene Arbeitsbereiche der Unternehmenspraxis bzw. des Managements mit rechtlichen Themen/Rahmenbedingungen zusammenhängen und wie rechtliche Probleme und Konflikte in diesen Bereichen jeweils vermieden werden können.</p>
-----------------------------	---

Modulhandbuch des Studiengangs Wirtschaftssprachen Asien und Management (BAC), B.A.

<b>Lehr- und Lernformen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung	<input checked="" type="checkbox"/> Übung	<input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium	<input checked="" type="checkbox"/> Workshop/Seminar
	<input type="checkbox"/> Projekt	<input type="checkbox"/> Labor	<input type="checkbox"/> Exkursion	<input type="checkbox"/> Integriertes Praxissemester
	<input type="checkbox"/> E-Learning	<input checked="" type="checkbox"/> Sonstiges: Hausarbeit		

Teilmodul Lehrende	Art	SWS	ECTS	Lehrinhalte
Rechtsfragen im Management / Prof. Dr. Rainer Bakker	V/Ü	2	2	Aktuelle Querschnitts-/ bzw. Schnittstellenthemen aus der Unternehmenspraxis, wie z.B. Reklamationshandling- Management + Produkthaftung in Zivil- und Strafrecht, Aufgaben + Organisation im Bereich Compliance, Grundlagen Gesellschaftsrecht mit Schnittstellen zum allgemeinen Vertragsrecht (Selbstkontrahieren, verdeckte Gewinnausschüttungen, Mantelkauf, Corporate Hospitality und Steuerrecht, Verhältnis von Gesellschaftsrecht und AN-Mitbestimmung, Modell der deutschen Sozialpartnerschaft, Bedeutung des Immaterialgüterrechts (Urheberrecht, Markenrecht, Patentrecht) und unternehmerische Investitionen inkl. Schutz vor Produktpiraterie, alternative Formen der Konfliktbeilegung (Arbitration + ADR)
Beschaffungs-, Qualitäts-, Prozessmanagement / Dr. Fabian Schmutz	V/Ü	2	3	Qualitätsmanagement (Grundlagen, elementare Werkzeuge, Methoden, Total Quality Management), strategische und operative Beschaffung, Funktions- versus Prozessorientierung, Prozessarten, Prozessvisualisierung, Netzplantechnik, Prozessoptimierung (Zielgrößen, Grundprinzipien, Standardisierung, Komplexitätsmanagement)

<b>Literatur und Informationsquellen</b>	Integriertes Qualitätsmanagement, von Hans Dieter Seghezzi, Fritz Fahmi und Hans Herrmann, 3. Auflage 2007, Carl Hanser Verlag; Geschäftsprozessmanagement in der Praxis, von Hermann J. Schmelzer und Wolfgang Sesselmann, 8. Auflage 2013, Carl Hanser Verlag; Integrierte Materialwirtschaft, Logistik und Beschaffung, von Helmut Wannewetsch, 5. Auflage 2014, Springer Verlag; sowie die aktuellen Literaturhinweise in den aktuellen Vorlesungsskripten		
<b>Sprache(n)</b>	Deutsch	<b>Zuletzt aktualisiert</b>	07.04.2021

<b>Modul-Name</b>	<b>M17 Wirtschaft 9 Personalwirtschaft</b>			
<b>Module name</b>	<b>M17 Economy 9 Human Resources</b>			
<b>Modul-Koordination</b>	<b>Start</b>	<b>Modul-Kürzel/-Nr.</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Arbeitsaufwand (Workload) (h)</b>
Prof. Dr. Konstantin Hassemer	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SS <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B	M17BAC	5	150
	<b>Dauer (Semester)</b>	<b>SWS</b>	<b>Kontaktzeit (h)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	<input checked="" type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	4	60	90

Einsatz des Moduls im Studiengang	Angestrebter Abschluss	Modul-Typ (PM/WPM)	Beginn im Studiensemester	SPO-Version/Jahr
BAC	B.A.	PM	4	2015
BAS	B.A.	PM	4	2015

<b>Inhaltliche Teilnahmevoraussetzung</b>	M4, M13
<b>Verwendbarkeit des Moduls im o. g. Studiengang</b>	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: M20, M22 Sinnvoll zu kombinieren mit Modul: M14

Prüfungsleistungen des Moduls	Benotete Prüfung	Unbenotete Prüfung	Unbenoteter Leistungsnachweis
	<b>Modulprüfung (MP)</b>	-	-
<b>Modulteilprüfung (MTP)</b>	K90, K45+SP	-	-
<b>Zusammensetzung der Endnote</b>	<input type="checkbox"/> Note der benoteten Modul(teil)prüfung <input checked="" type="checkbox"/> ECTS-gewichtetes arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen		

Modulhandbuch des Studiengangs Wirtschaftssprachen Asien und Management (BAC), B.A.

<input type="checkbox"/> Sonstiges: _____
---

<b>Lernziele des Moduls</b>	<p><b>Fachliche Kompetenzen:</b> Die Lernziele bestehen in der Vermittlung von Kenntnissen über die bestehenden rechtlichen Grundlagen des Individual- und Kollektiv-Arbeitsrechts. Die Studierenden gewinnen Einblick in die rechtlichen Normen des Arbeitsrechts und deren Relevanz für typische unternehmerische Entscheidungen. Studierende kennen die wesentlichen Aufgaben des Personalmanagements (Personalplanung, Personalbeschaffung, Personalausbildung, Personalentwicklung, Personaleinsatz, Personalfreisetzung) sowie die hierfür relevanten externen Rahmenfaktoren, das organisationale Anreizsystem sowie die Grundlagen der Personalführung.</p> <p><b>Methodische Kompetenzen:</b> Die Studierenden sind in der Lage, die rechtlichen Rahmenvorgaben des individuellen und kollektiven Arbeitsrechts selbständig zu bearbeiten und zu lösen und damit Fehler in der Personalführung und im Zusammenwirken mit Gewerkschaften und Betriebsräten zu vermeiden. Studierende können ausgehend von betrieblichen Zielen und Funktionsplänen Aufgaben der Personalplanung und –beschaffung ableiten, Personalausbildung und –entwicklung im Kontext von Personalplanung, lebenslangem Lernen und mit Blick auf Umfelddynamiken einordnen sowie Personaleinsatz und -freisetzung in Zusammenhang mit Arbeitseffizienz, Arbeitsplatzgestaltung und Arbeitszeitflexibilisierung diskutieren. Die Studierenden werden dazu befähigt ihr Wissen in Übungen mit Praxisfällen bzw. aktuellen Gerichtsentscheidungen anzuwenden und dabei eigene Lösungsansätze zu entwickeln.</p> <p><b>Fächerübergreifende Kompetenzen:</b> Die Studierenden verstehen das Zusammenspiel von Personalmanagement mit anderen Bereichen wie Arbeitsrecht, Personalführung, Organisationsentwicklung oder Organisationskultur.</p>
<b>Lehr- und Lernformen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input type="checkbox"/> Workshop/Seminar <input type="checkbox"/> Projekt <input type="checkbox"/> Labor <input type="checkbox"/> Exkursion <input type="checkbox"/> Integriertes Praxissemester <input type="checkbox"/> E-Learning <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____

Teilmodul Lehrende	Art	SWS	ECTS	Lehrinhalte
Arbeitsrecht / Dr. jur. Eckhardt Besuden	V/Ü	2	2	Rechte und Pflichten der Arbeitsvertragsparteien, Haftung im Arbeitsverhältnis, Begründung und Beendigung von Arbeitsverhältnissen, Mutterschutz, Jugendarbeitsschutz, Aufbau der Arbeitsgerichtsbarkeit, Internationales Arbeitsrecht, Koalitionsrecht, Tarifvertragsrecht, Arbeitskämpfe im Überblick, Mitbestimmungsrecht, Nationales und europäisches Betriebsverfassungsrecht, Unternehmensmitbestimmung
Personalmanagement / Michael Hartwich	V/Ü	2	3	Die Veranstaltung orientiert sich am Mitarbeiterzyklus und vermittelt den Studierenden Wissen über die verschiedenen Schritte des Personalmanagements. Zu Beginn werden die Grundlagen gelegt mit Personalbedarfsplanung, Rekrutierung und Personaleinsatz. Im Anschluss folgen Themen wie Gehaltssysteme und Anreize sowie der große Block Personalentwicklung und Mitarbeiterführung inklusive Konfliktmanagement. Zum Ende der Veranstaltung findet ein Unternehmensbesuch statt, bei welchem sich die Studierenden einen direkten Eindruck der Personalarbeit vor Ort machen können, und es werden abschließende Themen wie internationaler Personaleinsatz sowie Beendigung von Arbeitsverhältnissen durchgenommen.

<b>Literatur und Informationsquellen</b>	Haag: Arbeitsrecht für Dummies; Brox/Rüthers/Henssler: Arbeitsrecht; Junker: Grundkurs Arbeitsrecht; Alpmann: Bände zum Individualarbeitsrecht und Kollektivarbeitsrecht; Personalmanagement- Theorien, Konzepte, Instrumente von R. Stock-Homburger, Springer Gabler, 2013, Strategische Personalentwicklung in der Praxis von C. Wegerich, Springer Gabler, 2015, Personalwirtschaft von R. Bröckermann, Schäfer Pöschel, 2016		
<b>Sprache(n)</b>	Deutsch	<b>Zuletzt aktualisiert</b>	07.04.2021

<b>Modul-Name</b>	<b>M18 Wirtschaft 10 Wahlblöcke (1 aus 2)</b>			
<b>Module name</b>	<b>M18 Economy 10 Electives (1 out of 2)</b>			
<b>Modul-Koordination</b>	<b>Start</b>	<b>Modul-Kürzel/-Nr.</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Arbeitsaufwand (Workload) (h)</b>
<b>Studiendekan*in</b>	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SS <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B	M18BAS	5	150
	<b>Dauer (Semester)</b>	<b>SWS</b>	<b>Kontaktzeit (h)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	<input type="checkbox"/> 1 <input checked="" type="checkbox"/> 2	4	60	90

Modulhandbuch des Studiengangs Wirtschaftssprachen Asien und Management (BAC), B.A.

Einsatz des Moduls im Studiengang	Angestrebter Abschluss	Modul-Typ (PM/WPM)	Beginn im Studiensemester	SPO-Version/Jahr
BAC	B.A.	WPM	3	2015
BAS	B.A.	WPM	3	2015

<b>Inhaltliche Teilnahmevoraussetzung</b>	keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls im o. g. Studiengang</b>	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: M 20, M22 Sinnvoll zu kombinieren mit Modul: M16, M17

Prüfungsleistungen des Moduls	Benotete Prüfung		Unbenotete Prüfung		Unbenoteter Leistungsnachweis	
	<b>Modulprüfung (MP)</b>	(a) K90lvü	-	-	-	-
	<b>Modulteilprüfung (MTP)</b>	(b) X, X	-	-	-	-
<b>Zusammensetzung der Endnote</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Note der benoteten Modul(teil)prüfung <input checked="" type="checkbox"/> ECTS-gewichtetes arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____					

<b>Lernziele des Moduls</b>	<p>Fachliche Kompetenzen Quantitative Methoden: Die Studierenden verstehen Grundlagen von Test- und Schätzmethoden, von Wahrscheinlichkeitsverteilungen und damit von Grundlagen für wissenschaftliches Arbeiten und empirische Sozialforschung. Die Studierenden erlernen die Fähigkeit, kompakte Datenmassen durch Kennzahlen zu charakterisieren, je nach Datenqualität geeignete Instrumente auszuwählen sowie Zusammenhänge und Abhängigkeiten von Merkmalen nach ihrer Skalierung zu bestimmen.</p> <p>Methodische Kompetenzen Quantitative Methoden: Die Studierenden können die methodischen Grundlagen im Rahmen von semesterbegleitenden Aufgabenstellungen/Projektarbeiten einüben und sind in der Lage diese mit Methoden der empirischen Sozialforschung zu verknüpfen (Fragebogengestaltung, Stichprobenverfahren, Hypothesentest).</p> <p>Fächerübergreifende Kompetenzen Quantitative Methoden: Die Studierenden lernen die Methoden der empirischen Sozialforschung sinnvoll zu kombinieren mit Themen aus anderen betriebswirtschaftlichen Bereichen und erwerben damit eine wichtige Kompetenz bei der Abfassung von Abschlussarbeiten.</p> <p>Fachliche, methodische und fächerübergreifende Kompetenzen in nicht-quantitativen Fächern aus dem Wahlpflichtkatalog des Studiengangs ASB</p>			
<b>Lehr- und Lernformen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input checked="" type="checkbox"/> Workshop/Seminar <input type="checkbox"/> Projekt <input type="checkbox"/> Labor <input type="checkbox"/> Exkursion <input type="checkbox"/> Integriertes Praxissemester <input type="checkbox"/> E-Learning <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____			

Teilmodul Lehrende	Art	SWS	ECTS	Lehrinhalte
(a) <u>Quantitative Methoden</u> Einführung in die Statistik, Angewandte Statistik: Projekte der empirischen Sozialforschung/ Britta Steffens	V/Ü	4 (2) (2)	5 (3) (2)	Datenanalytische Grundlagen, eindimensionale Auswertungen, mehrdimensionale Auswertungen, Verhältniszahlen, wahrscheinlichkeitstheoretische Grundlagen, Stichprobengestaltung, Signifikanz- und Hypothesentest, Methoden der empirischen Sozialforschung.
(b) <u>Wahlpflichtfächer*</u> Wahlpflichtfach 1/ NN Wahlpflichtfach 2/NN  *aus Wahlpflichtkatalog ASB	W	(2) (2)	(3) (2)	Die Studierenden erwerben Kenntnisse über nicht-quantitative betriebswirtschaftliche Inhalte

<b>Literatur und Informationsquellen</b>	Bamberg/Baur/Krapp, Statistik und Statistik-Arbeitsbuch, Oldenbourg 2009		
<b>Sprache(n)</b>	Deutsch	<b>Zuletzt aktualisiert</b>	07.04.2021

Modulhandbuch des Studiengangs Wirtschaftssprachen Asien und Management (BAC), B.A.

<b>Modul-Name</b>	<b>M19 Chinesisch 5+6 Theoretisches Studiensemester</b>			
<b>Module name</b>	<b>M19 Chinese 5+6 Theoretical Semester Abroad</b>			
<b>Modul-Koordination</b>	<b>Start</b>	<b>Modul-Kürzel/-Nr.</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Arbeitsaufwand (Workload) (h)</b>
<b>Prof. Dr. Jinyang Zhu</b>	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SS <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B	M19BAC	30	900
	<b>Dauer (Semester)</b>	<b>SWS</b>	<b>Kontaktzeit (h)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	<input checked="" type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	21	315	585

<b>Einsatz des Moduls im Studiengang</b>	<b>Angestrebter Abschluss</b>	<b>Modul-Typ (PM/WPM)</b>	<b>Beginn im Studiensemester</b>	<b>SPO-Version/Jahr</b>
BAC	B.A.	PM	5	2015

<b>Inhaltliche Teilnahmevoraussetzung</b>	M9
<b>Verwendbarkeit des Moduls im o. g. Studiengang</b>	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: M21 Sinnvoll zu kombinieren mit Modul: -

<b>Prüfungsleistungen des Moduls</b>		<b>Benotete Prüfung</b>	<b>Unbenotete Prüfung</b>	<b>Unbenoteter Leistungsnachweis</b>
	<b>Modulprüfung (MP)</b>	-	-	-
	<b>Modulteilprüfung (MTP)</b>	X	X	-
<b>Zusammensetzung der Endnote</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Note der benoteten Modul(teil)prüfung <input type="checkbox"/> ECTS-gewichtetes arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____			

<b>Lernziele des Moduls</b>	<p>Fachliche Kompetenzen: Die Studierenden verbessern ihre kommunikativen Kompetenzen (insbesondere Hörverständnis und Sprechfertigkeit) in der chinesischen Alltags- und Wirtschaftssprache und erreichen das Niveau B1/B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.</p> <p>Methodische Kompetenzen: Der Unterricht gestaltet sich nur noch in der Zielsprache und fördert damit die Sprachkompetenzen.</p> <p>Fächerübergreifende Kompetenzen: Studierende sind vertraut im Umgang mit dem sozialen, gesellschaftlichen Umfeld im Gastland.</p>
<b>Lehr- und Lernformen</b>	<input type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input checked="" type="checkbox"/> Workshop/Seminar <input type="checkbox"/> Projekt <input type="checkbox"/> Labor <input type="checkbox"/> Exkursion <input type="checkbox"/> Integriertes Praxissemester <input type="checkbox"/> E-Learning <input checked="" type="checkbox"/> Sonstiges: Intensivsprachkurs (20 SWS), Hausarbeit

<b>Teilmodul Lehrende</b>	<b>Art</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>	<b>Lehrinhalte</b>
Sprachkurs / NN	X	20	29	Intensivsprachkurs in der Landessprache (Hörverständnis, Grammatik, Leseverständnis, Aufsatzschreiben, Einführung in die Wirtschaftssprache). Ausgewählte Fachvorlesungen im Bereich Wirtschaft auf Chinesisch oder Englisch
Vorbereitung / Prof. Dr. Jinyang Zhu	W	1	1	durch entsprechende Lehrveranstaltung

<b>Literatur und Informationsquellen</b>	
<b>Sprache(n)</b>	Chinesisch
<b>Zuletzt aktualisiert</b>	18.04.2021

Modulhandbuch des Studiengangs Wirtschaftssprachen Asien und Management (BAC), B.A.

<b>Modul-Name</b>	<b>M20 Wirtschaft 11 Praktisches Studiensemester</b>			
<b>Module name</b>	<b>M20 Economy 11 Practical Semester Abroad</b>			
<b>Modul-Koordination</b>	<b>Start</b>	<b>Modul-Kürzel/-Nr.</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Arbeitsaufwand (Workload) (h)</b>
<b>Leitung Praktikantenamt</b>	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SS <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B	M20BAC	30	900
	<b>Dauer (Semester)</b>	<b>SWS</b>	<b>Kontaktzeit (h)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	<input checked="" type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	3	45	855

<b>Einsatz des Moduls im Studiengang</b>	<b>Angestrebter Abschluss</b>	<b>Modul-Typ (PM/WPM)</b>	<b>Beginn im Studiensemester</b>	<b>SPO-Version/Jahr</b>
BAC	B.A.	PM	6	2015
BAS	B.A.	PM	6	2015

<b>Inhaltliche Teilnahmevoraussetzung</b>	keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls im o. g. Studiengang</b>	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: M22 Sinnvoll zu kombinieren mit Modul: -

<b>Prüfungsleistungen des Moduls</b>		<b>Benotete Prüfung</b>	<b>Unbenotete Prüfung</b>	<b>Unbenoteter Leistungsnachweis</b>
	<b>Modulprüfung (MP)</b>	-	-	-
	<b>Modulteilprüfung (MTP)</b>	-	X, X, SP	-
<b>Zusammensetzung der Endnote</b>	<input type="checkbox"/> Note der benoteten Modul(teil)prüfung <input type="checkbox"/> ECTS-gewichtetes arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen <input checked="" type="checkbox"/> Sonstiges: keine Benotung Praktikum, unbenotete Leistungsnachweise			

<b>Lernziele des Moduls</b>	<p>Fachliche Kompetenzen: Die Studierenden kennen eine international tätige Wirtschaftsorganisation in ihrer Struktur und in wesentlichen Funktionsbereichen.</p> <p>Methodische Kompetenzen: Sie haben praktische Erfahrungen im Rahmen von eigenständigen Linien- oder Projektaufgaben gesammelt. Sie sind in der Lage ihre Erfahrung anhand interkultureller Parameter zu reflektieren.</p> <p>Fächerübergreifende Kompetenzen: Studierende vertiefen mit diesen Erfahrungen ihre wirtschaftswissenschaftlichen und interkulturellen Kenntnisse. Die Studierenden gewinnen Anhaltspunkte für eine künftige Berufstätigkeit bzw. eine praxisbezogene Abschlussarbeit.</p>
<b>Lehr- und Lernformen</b>	<input type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Selbststudium <input checked="" type="checkbox"/> Workshop/Seminar <input type="checkbox"/> Projekt <input type="checkbox"/> Labor <input type="checkbox"/> Exkursion <input checked="" type="checkbox"/> Integriertes Praxissemester <input type="checkbox"/> E-Learning <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____

<b>Teilmodul Lehrende</b>	<b>Art</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>	<b>Lehrinhalte</b>
Praktikum	-	-	27	Lerninhalte des Auslandspraktikums sind abhängig von der Praktikumsstelle, i.d.R. Aufgaben in Unternehmensfunktionen bzw. Projektarbeit
Nachbereitung / Leitung Praktikantenamt	W	1	1	s.o.
Interkulturelle Fallstudienanalyse / Prof. Dr. Barbara Stelling	W	2	2	Im Fach Interkulturelle Fallstudienanalysen berichten Studierende jeweils aus ihren eigenen Praxiserfahrungen im Ausland. Sie arbeiten Critical Incidents aus und analysieren und reflektieren u.a. mit Hilfe interkultureller Parameter.

Modulhandbuch des Studiengangs Wirtschaftssprachen Asien und Management (BAC), B.A.

<b>Literatur und Informationsquellen</b>	keine		
<b>Sprache(n)</b>	Deutsch / Englisch / Landessprache	<b>Zuletzt aktualisiert</b>	12.07.2011

<b>Modul-Name</b>	<b>M21 Chinesisch 7</b>			
<b>Module name</b>	<b>M21 Chinese 7</b>			
<b>Modul-Koordination</b>	<b>Start</b>	<b>Modul-Kürzel/-Nr.</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Arbeitsaufwand (Workload) (h)</b>
<b>Prof. Dr. Jinyang Zhu</b>	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SS <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B	M21BAC	6	180
	<b>Dauer (Semester)</b>	<b>SWS</b>	<b>Kontaktzeit (h)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	<input checked="" type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	4	60	120

<b>Einsatz des Moduls im Studiengang</b>	<b>Angestrebter Abschluss</b>	<b>Modul-Typ (PM/WPM)</b>	<b>Beginn im Studiensemester</b>	<b>SPO-Version/Jahr</b>
BAC	B.A.	PM	7	2015

<b>Inhaltliche Teilnahmevoraussetzung</b>	M19
<b>Verwendbarkeit des Moduls im o. g. Studiengang</b>	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: - Sinnvoll zu kombinieren mit Modul: -

<b>Prüfungsleistungen des Moduls</b>		<b>Benotete Prüfung</b>	<b>Unbenotete Prüfung</b>	<b>Unbenoteter Leistungsnachweis</b>
	<b>Modulprüfung (MP)</b>	K120+M15	-	-
	<b>Modulteilprüfung (MTP)</b>	-	-	-
<b>Zusammensetzung der Endnote</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Note der benoteten Modul(teil)prüfung <input type="checkbox"/> ECTS-gewichtetes arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____			

<b>Lernziele des Moduls</b>	<p>Fachliche Kompetenzen: Der Schwerpunkt des Moduls liegt auf dem Erwerb der Sprachkompetenz. Die Student*innen werden befähigt, die chinesische Sprache im beruflichen Umfeld auf dem Niveau B2/C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens anzuwenden.</p> <p>Methodische Kompetenzen: Die Student*innen erlernen den kontextsensitiven Gebrauch der Wirtschaftssprache mit ihren typischen Strukturen und Wortschätzen.</p> <p>Fächerübergreifende Kompetenzen: Die Student*innen lernen aktuelle Themen aus den Bereichen Wirtschaft und Politik Chinas in den globalen Kontext einzuordnen und darüber zu diskutieren.</p>
<b>Lehr- und Lernformen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input type="checkbox"/> Workshop/Seminar <input type="checkbox"/> Projekt <input type="checkbox"/> Labor <input type="checkbox"/> Exkursion <input type="checkbox"/> Integriertes Praxissemester <input type="checkbox"/> E-Learning <input checked="" type="checkbox"/> Sonstiges: Hausarbeit

<b>Teilmodul Lehrende</b>	<b>Art</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>	<b>Lehrinhalte</b>
Wirtschafts-Chinesisch / Prof. Dr. Jinyang Zhu	V/Ü	4	6	Lektüre aus dem Bereich der Wirtschaft und Politik mit wichtigem Wortschatz, typischen Strukturen und aktuellen Themen

<b>Literatur und Informationsquellen</b>	Aktuelle Lektüren aus dem Bereich Wirtschaft und Politik; Jinyang Zhu (2007): Chinesische Grammatik für Deutsche: Ein Lehr- und Übungsbuch mit Lösungen. Hamburg, Buske Verlag; Jinyang Zhu (2014): Grammatikübungsbuch Chinesisch. Hamburg, Buske Verlag
--	---



Modulhandbuch des Studiengangs Wirtschaftssprachen Asien und Management (BAC), B.A.

Sprache(n)	Chinesisch	Zuletzt aktualisiert	18.04.2021
------------	------------	----------------------	------------

<b>Modul-Name</b>	<b>M22 Wirtschaft 12 Vertiefungsblöcke</b>			
<b>Module name</b>	<b>M22 Economy 12 Electives</b>			
<b>Modul-Koordination</b>	<b>Start</b>	<b>Modul-Kürzel/-Nr.</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Arbeitsaufwand (Workload) (h)</b>
<b>Prof. Dr. Manfred Pollanz</b>	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SS <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B	M22BAC	12	360
	<b>Dauer (Semester)</b>	<b>SWS</b>	<b>Kontaktzeit (h)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	<input checked="" type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	12	180	180

<b>Einsatz des Moduls im Studiengang</b>	<b>Angestrebter Abschluss</b>	<b>Modul-Typ (PM/WPM)</b>	<b>Beginn im Studiensemester</b>	<b>SPO-Version/Jahr</b>
BAC	B.A.	WPM	7	2015

<b>Inhaltliche Teilnahmevoraussetzung</b>	M20
<b>Verwendbarkeit des Moduls im o. g. Studiengang</b>	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: - Sinnvoll zu kombinieren mit Modul: -

<b>Prüfungsleistungen des Moduls</b>		<b>Benotete Prüfung</b>	<b>Unbenotete Prüfung</b>	<b>Unbenoteter Leistungsnachweis</b>
	<b>Modulprüfung (MP)</b>	-	-	-
	<b>Modulteilprüfung (MTP)</b>	K90 I/vü, R/H, SP I/vü, R/H I/vü	-	-
<b>Zusammensetzung der Endnote</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Note der benoteten Modul(teil)prüfung <input type="checkbox"/> ECTS-gewichtetes arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____			

<b>Lernziele des Moduls</b>	<p>Studierende erwerben fachliche, methodische und fächerübergreifende Kompetenzen im Rahmen der angebotenen Vertiefungsfächer (drei Schwerpunkte aus vier Veranstaltungsblöcken). Die Veranstaltungen fokussieren das Management betrieblicher und zwischenbetrieblicher Prozesse international tätiger Unternehmen bzw. Organisationen.</p> <p>Die Studierenden lernen die Grundlagen der internationalen Rechnungslegung nach International Financial Reporting Standards (IFRS) sowie der Wirtschaftsprüfung kennen. Sie wenden die Methoden der Rechtsvergleichung in ausgewählten Managementbereichen an. Studierende wenden die Instrumente des Marketings auf Praxisfälle an und verstehen die Ansätze des strategischen Marketing. Studierende kennen die Institutionen der Entwicklungszusammenarbeit (EZ) und verstehen die Grundlagen des Managements von EZ-Projekten.</p>
<b>Lehr- und Lernformen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input checked="" type="checkbox"/> Workshop/Seminar <input type="checkbox"/> Projekt <input type="checkbox"/> Labor <input type="checkbox"/> Exkursion <input type="checkbox"/> Integriertes Praxissemester <input type="checkbox"/> E-Learning <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____

<b>Teilmodul Lehrende</b>	<b>Art</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>	<b>Lehrinhalte</b>
Business Auditing / Prof. Dr. Manfred Pollanz	V/Ü	(4)	(4)	Grundlagen der internationalen Rechnungslegung nach IFRS, Analyse von IFRS-Abschlüssen, wesentliche Unterschiede IFRS/HGB, Prozesse und Instrumente der Abschlussprüfung, Sonderprüfungen
Rechtskulturen / Prof. Dr. Rainer Bakker	W	(4)	(4)	Kulturelle Grundlagen des Rechts und Rechtsmentalität in verschiedenen (Rechts-) Kulturkreisen, Methoden + Praxis der Rechtsvergleichung, angewandte Rechtsvergleichung im Unternehmen in ausgewählten Managementbereichen wie Direktinvestitionen und M+A, Compliance, Corporate Governance, Corporate Social Responsibility, Anti Fraud Management, (e.g. UK-Bribery Act 2010)
Marktmanagement (E) / Prof. Dr. Konstantin Hassemer	V/Ü	(4)	(4)	Operative Produkt-, Preis-, Kommunikations- und Distributionspolitik grenzüberschreitend agierender Unternehmen, Grundlagen der internationalen Marktforschung und

Modulhandbuch des Studiengangs Wirtschaftssprachen Asien und Management (BAC), B.A.

				des internationalen Konsumentenverhaltens, Methoden und Konzepte des strategischen internationalen Marketing mit Fokus Asien, ausgewählte Themen des strategischen Marktmanagements in Asien (BOP-Marketing, Digitales Marketing, Business Development).
Nachhaltige Entwicklung / Prof. Dr. Beate Bergé Prof. Dr. Christian von Lübke	W	(4)	(4)	Institutionen, Zielsetzungen und Handlungsfelder der Entwicklungszusammenarbeit, Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung (SDGs), Modernisierungs-/Dependenzansätze, lokale Wirtschaftsförderung, Herausforderungen des globalen Klimawandels, „Bottom of the Pyramid“ Ansätze, Methoden für Management und Monitoring/Evaluation von EZ-Projekten.

<b>Literatur und Informationsquellen</b>	Graumann, Wirtschaftliches Prüfungswesen, Kirsch, Einführung in die internationale Rechnungslegung, Kötz/Zweigert, Einführung in die Rechtsvergleichung; Aden, Internationales Wirtschaftsrecht, 2. Auflage, 2009, und jeweils aktuelle Literatur/Reader + Handouts; Cateora/Gilly/Graham, International Marketing, McGraw-Hill Irwin 2009; Becker, Marketing-Konzeption: Grundlagen des ziel-strategischen und operativen Marketing-Managements, Vahlen 2009; Kotler, P. et al, Asian Competitors, AMF 2019; Sangmeister/Schönstedt, Entwicklungszusammenarbeit im 21. Jahrhundert, Ein Überblick, Baden-Baden 2010; Hartmut Sangmeister, Heike Wagner (Hrsg.), Die Entwicklungszusammenarbeit der Zukunft, 1. Auflage, Baden-Baden 2019			
<b>Sprache(n)</b>	Deutsch / Englisch	<b>Zuletzt aktualisiert</b>	06.04.2021	

<b>Modul-Name</b>	<b>Bachelorarbeit inklusive Colloquium</b>			
<b>Module name</b>	<b>Bachelor Thesis incl. Colloquium</b>			
<b>Modul-Koordination</b>	<b>Start</b>	<b>Modul-Kürzel/-Nr.</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Arbeitsaufwand (Workload) (h)</b>
<b>Studiendekan/in</b>	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SS <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B	-	12	360
	<b>Dauer (Semester)</b>	<b>SWS</b>	<b>Kontaktzeit (h)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	<input checked="" type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	-	-	360

Einsatz des Moduls im Studiengang	Angestrebter Abschluss	Modul-Typ (PM/WPM)	Beginn im Studiensemester	SPO-Version/Jahr
BAC	B.A.	-	7	2015
BAS	B.A.	-	7	2015

<b>Inhaltliche Teilnahmevoraussetzung</b>	gemäß §30 Abs. 1 SPO-Ba
<b>Verwendbarkeit des Moduls im o. g. Studiengang</b>	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: - Sinnvoll zu kombinieren mit Modul: -

Prüfungsleistungen des Moduls	Benotete Prüfung	Unbenotete Prüfung	Unbenoteter Leistungsnachweis
	<b>Modulprüfung (MP)</b>	SP	-
	<b>Modulteilprüfung (MTP)</b>	-	-
<b>Zusammensetzung der Endnote</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Note der benoteten Modul(teil)prüfung <input type="checkbox"/> ECTS-gewichtetes arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____		

<b>Lernziele des Moduls</b>	Die Studierenden weisen mit der Bachelorarbeit nach, dass sie in der Lage sind ein praktisches oder theoretisches Thema selbstständig, nach wissenschaftlichen Methoden und innerhalb eines vorgegebenen Zeitrahmens sinnvoll einzugrenzen, zu untergliedern und mit Hilfe der relevanten Literatur ab-zuarbeiten. Sie belegen ihre Fähigkeit, Komplexität zu reduzieren und die Ergebnisse ihrer Recher-chen stringent und plausibel darzustellen.
<b>Lehr- und Lernformen</b>	<input type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input type="checkbox"/> Workshop/Seminar <input type="checkbox"/> Projekt <input type="checkbox"/> Labor <input type="checkbox"/> Exkursion <input type="checkbox"/> Integriertes Praxissemester

Modulhandbuch des Studiengangs Wirtschaftssprachen Asien und Management (BAC), B.A.

	<input type="checkbox"/> E-Learning <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____
--	---

Teilmodul Lehrende	Art	SWS	ECTS	Lehrinhalte
- / alle im Studiengang Lehrenden	-	-	12	-

<b>Literatur und Informationsquellen</b>	-		
<b>Sprache(n)</b>	Deutsch	<b>Zuletzt aktualisiert</b>	07.04.2021